

**M+W Wachshaftgrund****Abschnitt 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens**

- 1.1 Produktidentifikator  
Handelsname: M+W Wachshaftgrund  
Produktbezeichnungen: Lösungsmittel, Cyclohexan
- 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird  
Relevante identifizierte Verwendung: Lösungsmittelklebstoff
- 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt  
Hersteller / Lieferant: M+W Dental, Müller und Weygandt GmbH  
Straße / Postfach: Reichardsweide 40  
Nat.-Kennz. / PLZ / Ort: DE - 63654 Büdingen  
Telefon: +49 (0) 6042 - 88 00 88  
Fax: +49 (0) 6042 - 88 00 8001  
Email / Internet: [email@mwdental.de](mailto:email@mwdental.de) / [www.mwdental.de](http://www.mwdental.de)
- 1.4 Auskunftgebender Bereich: Giftinformationszentrum Mainz,  
Notrufnummer 24 Stunden- Notrufbereitschaft  
+49 (0) 6131 19240

**Abschnitt 2: Mögliche Gefahren:**

## 2.1 Einstufung des Stoffes oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:

Flam. Liq. 2	H225	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
Aquatic Acute 1	H400	Sehr giftig für Wasserorganismen.
Aquatic Chronic 1	H410	Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
Skin Irrit. 2	H315	Verursacht Hautreizungen.
STOT SE 3	H336	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG oder Richtlinie 1999/45/EG

Xi R38:	Reizt die Haut.
F R11:	Leichtentzündlich.
N R50/53:	Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
R67:	Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:	Wirkt narkotisierend.

## 2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:

Gefahrenpiktogramme:



GHS02

GHS07

GHS09

Signalwort: Gefahr

Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung: Cyclohexan

Gefahrenhinweise

H225:	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H315:	Verursacht Hautreizungen.
H336:	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
H410:	Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise

P210:	Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.
P241:	Explosionsgeschützte elektrische Betriebsmittel /Lüftungsanlagen /Beleuchtung verwenden.

**M+W Wachshaftgrund**

- P303+P361+P353: BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen.
- P321: Besondere Behandlung (siehe auf diesem Kennzeichnungsetikett).
- P405: Unter Verschluss aufbewahren.
- P501: Inhalt/Behälter gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen/ internationalen Vorschriften der Entsorgung zuführen.

2.3 Sonstige Gefahren

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

- PBT: Nicht anwendbar.
- vPvB: Nicht anwendbar.

**Abschnitt 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen:**

3.1	Stoffe	Nicht zutreffend	
3.2	Gemische		
	Beschreibung:	Lösungsmittelklebstoff	
	Gefährliche Inhaltsstoffe:		
	CAS: 110-82-7 EINECS: 203-806-2 Reg.nr.: 01-2119463273-41 Index: 601-017-00-1	Cyclohexan Xn R65; Xi R38; F R11; N R50/53; R67 Flam. Liq. 2, H225; Asp. Tox. 1, H304; Aquatic Acute 1, H400; Aquatic Chronic 1, H410; Skin Irrit. 2, H315; STOT SE 3, H336	25-50%
	CAS: 107-83-5 EINECS: 203-523-4 Index: 601-007-00-7	Isohexan Xn R65; Xi R38; F R11; N R51/53; R67 Flam. Liq. 2, H225; Asp. Tox. 1, H304; Aquatic Chronic 2, H411; Skin Irrit. 2, H315; STOT SE 3, H336	5-<10%
	CAS: 142-82-5 EINECS: 205-563-8 Reg.nr.: 01-2119457603-38 Index: 601-008-00-2	Heptan Xn R65; Xi R38; F R11; N R50/53; R67 Flam. Liq. 2, H225; Asp. Tox. 1, H304; Aquatic Acute 1, H400; Aquatic Chronic 1, H410; Skin Irrit. 2, H315; STOT SE 3, H336	5-<10%
	CAS: 110-54-3 EINECS: 203-777-6 Reg.nr.: 01-2119480412-44 Index: 601-037-00-0	n-Hexan Xn R48/20-62-65; Xi R38; F R11; N R51/53; R67; Repr. Cat. 3 Flam. Liq. 2, H225; Repr. 2, H361f; STOT RE 2, H373; Asp. Tox. 1, H304; Aquatic Chronic 2, H411; Skin Irrit. 2, H315; STOT SE 3, H336	< 2,5%

zusätzl. Hinweise: Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

**Abschnitt 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen:**

- 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen
  - Allgemeine Hinweise: Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen. Betroffene an die frische Luft bringen.
  - nach Einatmen: Bei Bewusstlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage. Für Frischluft sorgen
  - nach Hautkontakt: Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen. Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.
  - nach Augenkontakt: Augen mehrere Minuten bei geöffnetem Lidsplatt unter fließendem Wasser spülen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.
  - nach Verschlucken: Kein Erbrechen herbeiführen, sofort ärztliche Hilfe zuziehen. Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen:
- 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung: Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**M+W Wachshaftgrund****Abschnitt 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung:**

5.1	Löschmittel	
	Geeignete Löschmittel:	Wasserdampf Schaum Löschpulver Kohlendioxid
	Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:	Wasser im Vollstrahl.
5.2	Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren:	Beim Erhitzen oder im Brandfalle: Bildung giftiger Gase möglich.
5.3	Hinweise für die Brandbekämpfung: Besondere Schutzausrüstung:	Explosions- und Brandgase nicht einatmen Umluftunabhängiges Atemschutzgerät und Schutzkleidung tragen.
	Weitere Angaben:	Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgt werden. Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.

**Abschnitt 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung:**

6.1	Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren:	Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten. Für ausreichende Lüftung sorgen. Zündquellen fernhalten. Bei Einwirkung von Dämpfen/Staub/Aerosol Atemschutz verwenden.
6.2	Umweltschutzmaßnahmen:	Eindringen in Kanalisation, Gruben und Keller verhindern. Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen. Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/ Grundwasser gelangen lassen.
6.3	Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:	Für ausreichende Lüftung sorgen. In geeigneten Behältern der Rückgewinnung oder Entsorgung zuführen. In gut verschließbaren Behältern der Entsorgung zuführen. Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen.
6.4	Verweis auf andere Abschnitte:	Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7. Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8. Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

**Abschnitt 7: Handhabung und Lagerung:**

7.1	Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung:	In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern. Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz/ Verarbeitungsmaschinen sorgen. Emissionsgrenze beachten. Aerosolbildung vermeiden. Lösungsmittelbeständige Geräte verwenden. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen! ACHTUNG: Nicht in die Umwelt gelangen lassen!
	Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:	Zündquellen fernhalten - nicht rauchen. Vor Hitze schützen. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen. Bei der Verarbeitung werden leicht flüchtige, entzündliche Bestandteile freigesetzt. Dämpfe können mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden. Im entleerten Gebinde können sich zündfähige Gemische bilden.
7.2	Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten	

**M+W Wachshaftgrund**

Anforderung an Lagerräume und Behälter:	Dunkel, kühl und trocken aufbewahren.
Lagerklasse:	3 (leichtentzündliche Flüssigkeit)
Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):	Leichtentzündlich
7.3 Spezifische Endanwendungen:	Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**Abschnitt 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen:**

8.1 Zu überwachende Parameter

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:	
110-82-7 Cyclohexan	
AGW	Langzeitwert: 700 mg/m <sup>3</sup> , 200 ml/m <sup>3</sup> 4(II);DFG, EU
107-83-5 Isohexan	
AGW	Langzeitwert: 1800 mg/m <sup>3</sup> , 500 ml/m <sup>3</sup> 2(II);DFG
142-82-5 Heptan	
MAK	Langzeitwert: 2100 mg/m <sup>3</sup> , 500 ml/m <sup>3</sup> vgl.Abschn.XII
110-54-3 n-Hexan	
AGW	Langzeitwert: 180 mg/m <sup>3</sup> , 50 ml/m <sup>3</sup> 8(II);DFG, EU, Y
Bestandteile mit biologischen Grenzwerten:	
110-82-7 Cyclohexan	
BGW	150 mg/g Kreatinin Untersuchungsmaterial: Urin Probenahmezeitpunkt: bei Langzeitexposition: Nach mehreren vorangegangenen Schichten, Expositionsende bzw. Schichtende Parameter: 1,2-Cyclohexandiol (nach Hydrolyse)
110-54-3 n-Hexan	
BGW	5 mg/l Untersuchungsmaterial: Urin Probenahmezeitpunkt: Expositionsende bzw. Schichtende Parameter: 2,5-Hexandion plus 4,5-Dihydroxy-2-hexanon (nach Hydrolyse)
DNEL-Werte:	
110-82-7 Cyclohexan	
Dermal, chronische Exposition, systemisch Effekte:	13964 mg/kg bw/day (Arbeiter)
Inhalation, chronische Exposition, systemisch Effekte:	5306 mg/m <sup>3</sup> (Arbeiter)
142-82-5 Heptan	
Oral:	149 mg/kg bw/d (Allgemeine Bevölkerung)
Dermal:	149 mg/kg bw/d (Allgemeine Bevölkerung) 300 mg/kg bw/d (Arbeiter)
Inhalation:	447 mg/m <sup>3</sup> (Allgemeine Bevölkerung) 2085 mg/m <sup>3</sup> (Arbeiter)
PNEC-Werte:	
Keine Informationen verfügbar.	

8.2	Zusätzliche Hinweise: Begrenzung und Überwachung der Exposition:	Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.
	Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:	Nationale und lokale Bestimmungen beachten.

**M+W Wachshaftgrund**

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:	Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
Persönliche Schutzausrüstung: Handschutz:	Handschuhe / lösemittelbeständig. Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein.
Handschuhmaterial: Durchdringungszeit des Handschuhmaterials:	Nitrilbutylkautschuk ( $\geq 0.4$ mm), Butylkautschuk Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.
Augenschutz:	Dichtschießende Schutzbrille.
Atemschutz:	Bei kurzzeitiger oder geringer Belastung (Überschreitung des MAK-Wertes) Atemfiltergerät; bei intensiver bzw. längerer Exposition umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden. Bei guter Raumbelüftung nicht erforderlich. Für geeignete Absaugung an den Verarbeitungsmaschinen sorgen.
Empfohlenes Filtergerät für kurzzeitigen Einsatz: Körperschutz:	Filter A Arbeitsschutzkleidung.

**Abschnitt 9: Physikalische und chemische Eigenschaften:**

## 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Allgemeine Angaben	
Aussehen:	Flüssigkeit
Aggregatzustand:	flüssig
Farbe:	Gelblich, transparent
Geruch:	charakteristisch
Geruchsschwelle:	Nicht bestimmt.
pH-Wert:	Nicht bestimmt.
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:	Nicht bestimmt
Siedepunkt/Siedebereich:	77 °C
Flammpunkt:	-20 °C
Entzündlichkeit (fest, gasförmig):	Nicht anwendbar.
Selbstentzündungstemperatur:	Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.
Zersetzungstemperatur:	Nicht bestimmt.
Brandfördernde Eigenschaft:	Nicht bestimmt.
Explosive Eigenschaft:	Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung explosionsgefährlicher Dampf- / Luftgemische möglich.
Explosionsgrenzen:	
untere:	1,2 Vol %
obere:	8,3 Vol %
Dampfdruck bei 20 °C:	104 hPa
Dichte bei 20 °C:	0,83 g/cm <sup>3</sup>
Relative Dichte:	Nicht bestimmt.
Dampfdichte:	Nicht bestimmt.
Verdampfungsgeschwindigkeit:	Nicht bestimmt.
Löslichkeit:	nicht bzw. wenig mischbar
Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Wasser):	Nicht bestimmt.
Viskosität: dynamisch:	ca. 3 000 mPa s (20°C)

**M+W Wachshaftgrund**

kinematisch:	> 3 600 mm <sup>2</sup> /s (20°C)
9.2 Sonstige Angaben:	Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
Lösemittelgehalt:	
Organische Lösemittel:	60,0 %
Festkörpergehalt:	40,0 %

**Abschnitt 10: Stabilität und Reaktivität:**

10.1 Reaktivität	Keine gefährlichen Reaktionen bekannt
10.2 Chemische Stabilität	
Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:	Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.
10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen:	Entwicklung von leicht entzündlichen Gasen/ Dämpfen.
10.4 Zu vermeidende Bedingungen:	Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
10.5 Unverträgliche Materialien:	Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:	Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

**Abschnitt 11: Toxikologische Angaben:**

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen	
Akute Toxizität:	Nicht eingestuft Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt

Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:		
110-82-7 Cyclohexan		
Oral	LD50	12 705 mg/kg (rat)

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:	Reizt die Haut und die Schleimhäute.
Schwere Augenschädigung/-reizung:	Nicht eingestuft Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt
Sensibilisierung der Atemwege/Haut:	Nicht eingestuft Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt
Keimzellmutagenität	Nicht eingestuft Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt
Karzinogenität	Nicht eingestuft Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt
Reproduktionstoxizität	Nicht eingestuft Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition	Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition	Nicht eingestuft Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt
Aspirationsgefahr	Nicht eingestuft Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt
Mögliche schädliche Wirkungen auf den Menschen und mögliche Symptome:	Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**Abschnitt 12: Umweltbezogene Angaben:**

12.1 Toxizität	
Aquatische Toxizität:	Sehr giftig für Fische und andere Wasserorganismen.

**M+W Wachshaftgrund**

- 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit: Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- 12.3 Bioakkumulationspotenzial: Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- 12.4 Mobilität im Boden: Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung:  
 PBT: Nicht anwendbar.  
 vPvB: Nicht anwendbar.
- 12.6 Andere schädliche Wirkungen: Wassergefährdungsklasse 2: wassergefährdend  
 Trinkwassergefährdung bereits beim Auslaufen geringer Mengen in den Untergrund.

**Abschnitt 13: Hinweise zur Entsorgung:**

- 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung  
 Empfehlung: Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.  
 Verbrennung unter genehmigten, kontrollierten Bedingungen unter Verwendung einer passenden oder speziell für Vernichtung von gefährlichen Chemikalien hergestellten Verbrennungsanlage, ist die bevorzugte Methode für die Entsorgung.

Europäischer Abfallkatalog	
08 04 09*	Klebstoff- und Dichtmassenabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten

- Ungereinigte Verpackungen:  
 Empfehlung: Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

**Abschnitt 14: Angaben zum Transport:**

- 14.1 UN-Nummer  
 ADR, IMDG, IATA: UN1133
- 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung  
 ADR: KLEBSTOFFE  
 IMDG: ADHESIVES  
 IATA: ADHESIVES
- 14.3 Transportgefahrenklassen  
 ADR, IMDG, IATA  
 Klasse: 3 Entzündbare flüssige Stoffe  
 Gefahrzettel: 3
- 14.4 Verpackungsgruppe  
 ADR, IMDG, IATA: II
- 14.5 Umweltgefährlich: Ja  
 Marine pollutant: Ja  
 Besondere Kennzeichnung: Symbol (Fisch und Baum)
- 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender:  
 Verwender: Achtung: Entzündbare flüssige Stoffe  
 Kemler-Zahl: 33  
 EMS-Nummer: F-E,S-D
- 14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code:  
 Transport/weitere Angaben:  
 ADR  
 Begrenzte Menge (LQ): 5L  
 Freigestellte Mengen (EQ): Code: E2  
 Höchste Nettomenge je Innenverpackung: 30 ml  
 Höchste Nettomenge je Außenverpackung: 500 ml  
 Beförderungskategorie: 2



**M+W Wachshaftgrund**

Tunnelbeschränkungscode: D/E  
 IMDG  
 Limited quantities (LQ): 5L  
 Excepted quantities (EQ): Code: E2  
 Maximum net quantity per inner packaging: 30 ml  
 Maximum net quantity per outer packaging: 500 ml  
 Bemerkungen: Geeignetes UN-geprüftes Gebinde vorgeschrieben.  
 UN "Model Regulation": UN1133, KLEBSTOFFE, 3, II, (D/E), Umweltgefährdend

**Abschnitt 15: Rechtsvorschriften:**

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Nationale Vorschriften:

Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung: Beschäftigungsbeschränkung für Jugendliche beachten.  
 Beschäftigungsbeschränkung für werdende und stillende Mütter beachten.

Klassifizierung nach VbF: A I  
 Klassifizierung nach Leichtentzündlich

Betriebsverordnung (BetrSichV):

Technische Anleitung Luft:

Klasse	Anteil in %
I	1,2
NK	58,8

Wassergefährdungsklasse: WGK 2: wassergefährdend.

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen

BG-Merkblatt: M 004 "Reizende Stoffe/ätzende Stoffe"  
 M 017 "Lösemittel"

VOC (EU) in %: 60,00 %  
 VOC (EU) in g/l: 500,4 g/l  
 VOC (CH) in %: 60,00 %

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung: Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde für die enthaltenen Inhaltsstoffe vom Lieferanten nicht durchgeführt.

**Abschnitt 16: Sonstige Angaben:**

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Alle Angaben beziehen sich auf die ordnungsgemäße Verwendung des Produktes. Das Produkt wird nur für die empfohlene Verwendung verkauft - andere Verwendungen könnten Gefahren verursachen, die nicht in diesem Sicherheitsdatenblatt behandelt werden. Ohne Rückfrage nicht für andere als vom Hersteller empfohlene Anwendungen verwenden.

Änderung im Vergleich zu vorangegangenen Versionen

Abschnitt 8.2 Handschutz: Daten ergänzt  
 Abschnitt 9.1 Viskosität: Daten ergänzt  
 Abschnitt 14.4 Verpackungsgruppe geändert  
 Abschnitt 14.7 Transportinformationen angepasst

Relevante Sätze

H225: Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.  
 H304: Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.  
 H315: Verursacht Hautreizungen.  
 H336: Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.  
 H361f: Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen.  
 H373: Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.  
 H400: Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.  
 H411: Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.



gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31  
Ausgabedatum: 27.02.2015  
Überarbeitungsdatum: 08.01.2016 / Version: 2.1

Seite 9 von 9  
Druckdatum: 11.02.2016

**M+W Wachshaftgrund**

R11:	Leichtentzündlich.
R38:	Reizt die Haut.
R48/20:	Gesundheitsschädlich: Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition durch Einatmen.
R50/53:	Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
R51/53:	Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
R62:	Kann möglicherweise die Fortpflanzungsfähigkeit beeinträchtigen.
R65:	Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.
R67:	Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
Abkürzungen und Akronyme:	
ADR:	Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)
IMDG:	International Maritime Code for Dangerous Goods
IATA:	International Air Transport Association
GHS:	Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals
EINECS:	European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances
ELINCS:	European List of Notified Chemical Substances
CAS:	Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)
VbF:	Verordnung über brennbare Flüssigkeiten, Österreich (Ordinance on the storage of combustible liquids, Austria)
DNEL:	Nicht-Effekt Konzentration/ Derived No-Effect Level (REACH)
PNEC:	Nicht-Effekt Konzentration/ Predicted No-Effect Concentration (REACH)
LC50:	Lethale Konzentration, 50 Prozent
LD50:	Lethale Dosis, 50 Prozent
Flam. Liq. 2:	Entzündliche Flüssigkeiten, Kategorie 2
Skin Irrit. 2:	Verätzung/Reizung der Haut, Kategorie 2
Repr. 2:	Reproduktionstoxizität, Kategorie 2
STOT SE 3:	Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Kategorie 3, Atemwegsreizung
STOT RE 2:	Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition), Kategorie 2
Asp. Tox. 1:	Aspirationsgefahr, Kategorie 1
Aquatic Acute 1:	Akut gewässergefährdend, Kategorie 1
Aquatic Chronic 1:	Chronisch gewässergefährdend, Kategorie 1
Aquatic Chronic 2:	Chronisch gewässergefährdend, Kategorie 2